

Wir gratulieren!

Unter den Teilnehmern unserer Aktion im Heft 5/92 verlost wir 50 Vollversionen des Softwarepaketes DesignView für Windows der Prime Computervision.

Und das sind die Gewinner:

V. Anders, Berlin; K. Bachmann, Peenemünde; J. Berthold, Weissen; Th. Biletzki, Berlin; J. Bormeister, Berlin; U. Borutzki, Berlin; R. Brandt, Salzwedel; H. Claußnitzer, Ingolstadt; F. Dittrich, Bad Doberan; A. Drabe, Berlin; M. Frommer, Berlin; A. Genge, Eichwalde; H. Gensel, Ludwigsfelde; Th. Günther, Berlin; D. Hartwig, Berlin; H. Haumreißer, Gera; M. Herbote, Berlin; A. Höhne, Bad Muskau; R. E. Hoppe, Dumersdorf; V. Ibsen, Letschin; M. Kahler, Berlin; J. Kieß, Elterfein/Erzgeb.; R. Kodner, Dresden; J. Köhler, Jena-Lobeda; A. Köhler, Jena; A. Konkolewski, Marlow; L. Krause, Bischofswerda; M. Landmann, Berlin; E. Lüddecke, Stendal 1; H. März, Sternberg; M. Meschke, Dresden; S. Moritz, Neubrandenburg; H.-D. Müller, Erfurt; J. Naumann, Leipzig; M. Palm, Erfurt; K. Pech, Berlin; W. Peuser, Bartelshagen; S. Prellwitz, Neustadt; M. Romberger, Jena-Lobeda; J. Rudolf, Cottbus; B. Schneider, Wanzleben; Dr. G. Schönfelder, Dresden; U. Schönwald, Berlin; N. Schütze, Neustadt; R. Seehafer, Berlin; J. Seidel, Chemnitz; D. Steier, Jena-NL-Ost; G. Ulrich, Marke; R. Welsch, Plauen; S. Wolter, Gotha.

Sie werden die Software direkt vom Hersteller erhalten, und zwar bereits die neue, deutsche Version 3.0.

Für diejenigen, denen das Glück nicht hold war, hält Prime ein Trostpflaster bereit: **Allen** Einsendern wird die Firma eine Demoversion von DesignView 3.0 zuschicken.

Auch Ihnen herzlichen Glückwünsche!
Ihre Redaktion MP

Mitteilung an unsere Abonnenten

Falls sich Ihre Adresse ändert oder geändert hat, kann uns die Post Ihre neue Anschrift mitteilen. Der Weitergabe Ihrer Adresse durch die Post können Sie jedoch innerhalb einer Frist von vier Wochen nach Erhalt des Heftes widersprechen. Ihr Einverständnis zur Weitergabe setzen wir voraus, sofern Sie nicht fristgemäß von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch machen.

Verlag Technik GmbH

PA-RISC-Interessengemeinschaft gegründet

Eine Interessengemeinschaft zur Förderung der von Hewlett-Packard entwickelten Precision Architecture-RISC (PA-RISC) haben HP und acht weitere Unternehmen ins Leben gerufen. Gründungsmitglieder der Precision Risc Organization (PRO) sind – neben HP – Convex Computer, Hitachi, Hughes Aircraft, Mitsubishi Electric, Oki Electric Industry, Prime Computer, Sequoia Systems und Yokogawa Electric. Hauptanliegen von PRO ist das Erarbeiten von „Industriestandards“ für Hardware- und Software-Schnittstellen, um das problemlose Portieren von Anwendungssoftware zwischen den PA-RISC-Hardware-Plattformen der einzelnen Mitglieder sicherzustellen. Derzeit sollen etwa 4 000 PA-RISC-Applikationen im Markt verfügbar sein. Die Architektur ist mittlerweile in mehr als 50 verschiedenen Computersystemen – von der Einstiegs-Workstation bis zum Mehrprozessor-Mehrplatzsystem der Großrechner-Leistungs-kategorie – im Einsatz.

Neues Acer-Büro eröffnet

Die Acer Computer GmbH eröffnete Ende März in Berlin ein weiteres Vertriebsbüro. Von hier aus werden zur Zeit etwa 60 Händler in den neuen Bundesländern betreut. Zudem arbeitet hier seit Jahresbeginn ein unter dem Namen Acer/Altos operierender Service-stützpunkt.

Novell-Netware

Lehrgänge/Workshops

- Novell 2.2 - Supervisor 5 Tage
- Windows-Anwendungen unter Novell richtig installiert 2 Tage
- Novell 3.11/Update 2 Tage
- Netware Lite 2 Tage

PC-Netze & Windows

- Beratung, Installation, Service für
 - Novell-Netze unter Windows mit
 - Standardanwendungen wie Excel und Winword, Datenbanken, BTX und DTP sowie
 - betriebswirtschaftliche Anwendungen Finanzbuchhaltung, Warenwirtschaft
- Informationsmaterial Tel.: (0)2 81 36 92



SM LAN-Systemtechnik
Kastanienallee 53
O - 1054 Berlin
Nähe U-Bhf. Rosenthaler Platz

Veranstaltungen

Systemec '92

Die Integration der C-Techniken in abteilungs-, betriebs-, und grenzübergreifende Netzsysteme steht im Mittelpunkt der 4. Internationalen Fachmesse für Informationstechnik in Entwicklung, Produktion, Logistik und Qualitätssicherung, der Systemec 92.

Termin: 20. bis 23. Oktober 1992

Ort: München, Messegelände

Trotz des prognostizierten geringen Wirtschaftswachstums besteht nach Computern, Software und Dienstleistungen nach wie vor eine große Nachfrage. Dies wird auch im Rahmen der Systemec 92 deutlich zum Ausdruck kommen, die sich ausschließlich der Informationstechnik in den industriellen Sektoren Produktion, Entwicklung, Logistik und Qualitätssicherung widmet. Den hohen Anforderungen der Anwender soll mit einem erweiterten Angebot der C-Techniken auf der diesjährigen Systemec entsprochen werden. Über mehrere Hallen verteilt, zeigen zum einen die großen Hardware-Hersteller Komplettlösungen, zum anderen offerieren zahlreiche Softwarehäuser und Dienstleister spezielle DV-Hilfen für die Einführung von CIM und neuer Anwendungslösungen.

Zeitgleich mit der Systemec 92 veranstaltet der Verein Deutscher Ingenieure einen internationalen Fachkongress. Neben einem Eröffnungsforum am 20.10.92 zum Thema „Aufgaben- und Rechnerintegration – ein Gegensatz zur schlanken Produktion?“ sind sechs Fachtagungen in den Kongress integriert:

- Bürokommunikation für Ingenieure 20. - 21. Oktober 1992
- Informationstechnik – Basis zur Integration 20. - 21. Oktober 1992
- Datenverarbeitung in der Konstruktion 21. - 22. Oktober 1992
- Vernetzung von Produktionssteuerung und Logistik 22. - 23. Oktober 1992
- Arbeitsplanung – das Bindeglied zwischen Konstruktion und Fertigung 22. - 23. Oktober 1992
- Integrierte Qualitätssicherung in der Produktion 22. - 23. Oktober 1992.

Der Kongress wendet sich an Führungskräfte und Fachleute, die mit der Planung, der Einführung und dem Management rechnerintegrierter Konstruktion und Produktion befaßt sind.

Die Messe ist für Besucher täglich von 9 bis 18 Uhr geöffnet. Die Eintrittspreise betragen für eine Tageskarte 37 Mark, für eine Zweitageskarte 60 Mark, für eine Vorzugskarte (ab 10 Personen) 24 Mark und für Schüler und Studenten 18 Mark. Der Katalog kostet 19 Mark. Schriftliche Zimmerbestellungen über das Fremdenverkehrsamt, Sendlinger Straße 1, W-8000 München 2 (Tel. 089/2 39 11) oder Messe Reise Service, Heidemannstraße 220, W-8000 München 45 (Tel. 089/3 23 04-2 44).

CIP-Kongress „Computer in der Lehre“

Der 6. CIP-Kongress (CIP – Computer-Investitions-Programm) ist die gemeinsame Jahrestagung für Computeranwender in der Hochschullehre. Ziel ist der interdisziplinäre Erfahrungsaustausch unter Lehrenden, Forschenden, Rechenzentrumsleitern, Informatikern der Hochschulverwaltung und Führungskräften aus der DV-Industrie.

Termin: 6. bis 8. Oktober 1992

Ort: Berlin, Humboldt Universität

Neben den Kongress-Vortragsveranstaltungen gibt es eine Ausstellung von namhaften DV-Herstellern mit Produkt- und Kooperationsangeboten. Hier können Hochschulangehörige auch selbst entwickelte Hochschul-Lehrsoftware präsentieren.

Informationen erhalten Sie über das Tagungsbüro, Gesellschaft für Technologiefolgenforschung e.V., Frau Gundula Dette, Hohenzollerndamm 91, W-1000 Berlin 33; Tel. 8 25 50 70.